

Drucksache Nr.: 261/2019

Dezernat II
Federführend: Abteilung Kultur
Anlagen:
Az.: 510;wd

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Kulturausschuss	18.09.2019	Ö	zur Information

Arbeitsbericht Kulturabteilung

Neue Werbelinie und Preisanhebung



Wir bekommen sehr großen Zuspruch für unsere neue Werbelinie. Die modernere Form und das handlichere Format unseres Programmheftes (vorher ABO-Heft), in das nun auch unsere Sonderveranstaltungen mit aufgenommen wurden, sowie die Farbplakate mit attraktiven Fotos statt vorher oft nur textlichen Darstellungen kommen bei unserem Publikum gut an. Durch die reduzierte Werbung und dem durchgängigen Farbdruck ist die Information übersichtlicher und attraktiver gestaltet – weg vom bisherigen Image eines „Werbeheftes“, was von vielen Kundinnen und Kunden bemängelt wurde. Durch das hauseigene Layout konnten wir die Produktionskosten sogar verringern.

Die nun umgesetzte Preisanhebung wurde von unserem Publikum mit Verständnis aufgenommen.

Aktion „Kultur hilft“



BENEFIZAKTIONEN FÜR DIE
LEBENSHILFE NEUSTADT E.V.

Mit vier Veranstaltungen möchten die Kulturabteilung Neustadt auf die Bedürfnisse und Lebensrealität von behinderten Mitmenschen aufmerksam machen und ihnen mittels den erzielten Erlösen ein Stück mehr Lebensqualität ermöglichen.

Die Eintrittsgelder fließen in voller Höhe in einen von uns eingerichteten Sozialfond, der unmittelbar den in Neustadt lebenden behinderten Menschen zugute kommt. Ebenso spenden die bildenden Künstler 50% ihres Verkaufserlöses.

Informieren Sie sich, wie wir die erzielten Einnahmen aus dem Ticketverkauf und Spenden einsetzen möchten unter

www.kultur-hilft.info.



Herzlichen Dank unseren Sponsoren:



Rückblick Kultur am Bach 24.08.2019



Kultur am Bach!! Ein wundervoller Tag! So geht entspannte LebensART mit einem grandiosen Abschluss mit den „Dickern“...

Das Event, das wir 2015 erstmals durchführten hat bei „Kaiserwetter“ die Besucherzahlen getoppt und ca. 4500 BesucherInnen angelockt!

Das bunte, vielseitige Programm von Bigband über akustische Pop- und Rock-Trios, über Chöre, Tanz-Performances und Poetry bis hin zu fetzigem Ausklang mit der bekannten Charts-Band „Die dicken Kinder“ traf einen breiten Publikumsgeschmack! Entsprechend positiv war das Feedback unserer Besucherinnen und Besucher und der Presse, die das Fest treffend als „Die wunderbare Leichtigkeit des Seins“ betitelte.

Die wunderbare Leichtigkeit des Seins

Entspannte Stimmung, tolle Angebote für alle Geschmäcker, optimale äußere Bedingungen und ein Besucher-Plus im Vergleich zur Premiere vor vier Jahren – das ist die Bilanz des „Kultur am Bach“-Fests, das am Samstag in der Neustadter Wallgasse über die Bühne ging. Unter Federführung der Stadt, aber auch mit unglaublich viel zivilgesellschaftlichem Engagement von Vereinen und Künstlern.

VON HOLGER PÖSCHL

NEUSTADT. Der Höhepunkt kam wie so oft zum Schluss: das Abendkonzert mit der mit vollem Bläsaussatz angeführten Landauer Band „Die Dicken Kinder“, dem nach Schätzungen von Kulturabteilungsleiter Wolfgang Dingens rund 1000 Besucher beiwohnten. Ein „Highlight im Highlight“ bildete dabei der Auftritt des erst elfjährigen Stimmwunders Davit Nikalayan, der die Leute vor der großen Bühne auf dem nördlich des Floßbachs gelegenen Gelände der Schubert-Schule zu Begeisterungstürmen hinriss.

Die Veranstalter schätzen die Anzahl der Besucher auf 4500
Dort, in Sichtweite des FFN-Aus-



Die Neustadter „Tanzmanufaktur“ brachte eine flotte Choreographie auf die Bühne auf dem Gelände der Schubert-Schule. Höhepunkt am Abend war dort der Auftritt der „Dicken Kinder“ mit „The Voice Kid“ Davit Nikalayan (rechts).



FOTOS: PÖSCHL/LINZMEIER-MEHN

Die Attraktionen für Kinder (Hüpfburg, Soccerfeld, Kinderschmink- und Mal-Aktionen) sorgten bei unseren Jüngsten für jede Menge Spaß.

Abgerundet wurde das rundum gelungene Bürger- und Familienfest durch ein kulinarisches Angebot mit Kaffee + Kuchen-Ständen der Schubertschule und Waldorfschule, einem Sektausschank des Cafés „Schwarze Katze“, den „Feucht Fröhlichen Neustadtern“ (FFN) und dem Burger-Foodtruck „Elephant“.

Herzlichen Dank an

- alle beteiligten KünstlerInnen,
- Schubertschule,
- Waldorfschule,
- „Feucht fröhliche Neustadter FFN“ für Ihre tolle Bewirtung und Unterstützung,
- Café „Schwarze Katze“,
- Foodtruck „Elephant“,
- Südwestsound für den super Sound,
- „Piazza“-Eisstand,
- Lebenshilfe Neustadt
- und natürlich allen HelferInnen für ihren unermüdlichen Einsatz in praller Sonne! Dank ihnen war es ein wundervolles Fest!
- Last but not least: Dank an das großartige Neustadter Publikum!!!

Buchveröffentlichung



Workshopergebnisse des QUERFÄLLEIN-Demokratie-Festivals 2018

Im Jahr 2018 veranstaltete die Kulturabteilung der Stadt Neustadt an der Weinstraße erstmals ein „Demokratie-Festival“ für junge Kreative. Teil dieser Veranstaltung war auch ein Workshop mit jungen Autoren, die sich mit dem Thema Demokratie in unterschiedlichen literarischen Formen auseinandersetzten.

Die vielschichtigen und ausdrucksstarken Textschöpfungen sind in diesem Buch dokumentiert. Sie zeugen auch von einem ausgeprägten politischen Bewusstsein und einer großen Verantwortung junger Menschen gegenüber unserer Demokratie.

Vorschau

Treppenhaus-Konzertsaison 2019/20

Villa Böhm		persönlich · kompetent · nah Volksbank Kur- und Rheinpfalz		TREPPENHAUSKONZERTE STADTMUSEUM VILLA BÖHM, VILLENSTRASSE 16B	
	4.10. 20 Uhr MARKUS VOLLMER & CHRISTIAN HERZBERGER Kunstaussstellung: ARTE CASIMIR SOZIALFOND		3.01. 20 Uhr TOM KELLER & SPECIAL GUEST Kunstaussstellung: DIANA OPOKU		
	2.11. 20 Uhr BRIAN CHARTRAND TRIO Kunstaussstellung: KIM-BRITT EIGENBERGER		7.02. 20 Uhr SIYOU & HELMUT HATTLER Fotoausstellung: THOMAS BRENNER		
	6.12. 20 Uhr KAYE-REE & MARTIN LOOS Kunstaussstellung: MEIKE STEGER		6.03. 20 Uhr SANDY WOLLASCH & MATTHIAS HAUTSCH Kunstaussstellung: SONJA JAKOBI		
KARTEN: 21 € (ermäßigt 18 €)		Einlass: 18.45 Uhr		www.neustadt.eu www.ticket-regional.de	

Neue FSJ-Kraft

Wir begrüßen unsere neue FSJ-Kraft, Frau Nele Nuss aus Waldshut-Tiengen.

Neustadt an der Weinstraße, 22.08.2019

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Ingo R', with a stylized flourish at the end.

Ingo Röthlingshöfer
Bürgermeister